

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

Agrardienst 21

C III 1 - v 2/62

6. Juli 1962

Die Nutztierhaltung in Baden-Württemberg

Ergebnisse der Junizählung 1962

In Baden-Württemberg sind am 4. Juni dieses Jahres 1,75 Mill. Schweine gezählt worden oder 4,4% mehr als in der Vergleichszeit des Vorjahres. Damit ist der Zuwachs schwächer geworden als im Vorjahr, erreichte er doch 1960 auf 1961 mit 8 bis 9% (1959 auf 1960 = 5,8%) seinen Höhepunkt. Immerhin ist die Schweinehaltung erwartungsgemäß noch aufgestockt worden. Der mehrjährige Vorkriegsdurchschnitt 1935/38 wird um 53,1% übertroffen. Der heutige Schweinebestand ist der größte Junibestand der Nachkriegszeit.

Es sind rund 501 300 Ferkel vorhanden oder 9,3% mehr als Anfang Juni vorigen Jahres. Auch die Zahl der Jungschweine geht um 1,3% über die im Jahr zuvor hinaus. Aber auch bei den Ferkel- und Jungschweinbeständen beobachtet man eine abgeschwächte Verstärkung der Nachwuchsproduktion.

Die Zahl der Rinder liegt mit 1,9 Mill. um 3,3% über jener des Jahres zuvor. Die Verlagerung von der Arbeitskuhhaltung zur reinen Milchkuhhaltung hat sich fortgesetzt. So nahmen die Bestände an Arbeitskühen gegen die gleiche Zeit des Vorjahres um 19,2% ab, die der Milchkühe aber um 4,7% zu. Die gesamten Kuhbestände hielten sich etwa auf Vorjahreshöhe.

Die Schafbestände zeigen gegen die gleiche Zeit des Vorjahres nur eine geringfügige Abnahme (-1,1%). In Baden-Württemberg sind jetzt noch 181 400 Schafe vorhanden, das ist ungefähr halb soviel wie in der Vorkriegszeit.

Ergebnis der repräsentativen Viehwissenschaftszählung vom 4. Juni 1962

Rinder	Zählung vom				Veränderung 4. Juni 1962 gegen		
	3. Juni 1943	2. Juni 1961 ¹⁾ 2)	4. Dezember 1961	4. Juni 1962 ¹⁾ 2)	3. Juni 1943	2. Juni 1961	4. Dezember 1961
	Anzahl				%		
Kälber unter 3 Monaten	115 300	177 900	213 903	184 900	+ 60,4	+ 3,9	- 13,5
Jungvieh 3 Monate bis unter 1 Jahr							
männlich	42 900	147 000	147 871	164 200	+ 282,8	+ 11,7	+ 11,1
weiblich	185 300	221 500	216 622	224 500	+ 21,1	+ 1,4	+ 3,6
Jungvieh 1 bis unter 2 Jahre							
Zur Zucht benutzte Bullen	4 700	2 800	2 886	3 900	- 17,4	+ 38,3	+ 34,5
Übriges Jungvieh							
männlich	39 200	99 400	106 512	120 200	+ 206,6	+ 20,9	+ 12,8
weiblich	178 800	198 100	198 917	202 900	+ 13,5	+ 2,4	+ 2,0
2 Jahre alte und ältere Tiere							
Zur Zucht benutzte Bullen (Stiere)	10 400	11 200	11 407	11 000	+ 6,1	- 1,4	- 3,3
Zugochsen und Zugstiere	63 600	6 200	6 024	6 000	- 90,5	- 2,9	- 0,1
Übrige Bullen, Stiere und Ochsen	8 600	14 900	15 270	17 900	+ 108,4	+ 20,1	+ 17,4
Färsen, Kalbinnen, Rinder	113 700	78 000	74 614	72 800	- 36,0	- 6,7	- 2,5
Kühe nur zur Milchgewinnung	379 900	736 700	753 794	771 600	+ 103,1	+ 4,7	+ 2,4
Kühe zur Milchgewinnung und Arbeit (Zugkühe)	589 300	136 800	125 183	110 500	- 81,2	- 19,2	- 11,7
Alle übrigen Kühe, Schlacht- und Mastkühe	5 100	5 900	7 503	6 200	+ 21,3	+ 5,5	- 17,5
Rindvieh insgesamt	1 736 800	1 836 400	1 880 506	1 896 600	+ 9,2	+ 3,3	+ 0,9

Schweine	Zählung vom				Veränderung 4. Juni 1962 gegen		
	Juni 1935/38 ²⁾	2. Juni 1961 ¹⁾ 2)	4. März 1962 ¹⁾	4. Juni 1962 ¹⁾ 2)	Juni 1935/38	2. Juni 1961	4. März 1962
	Anzahl				%		
Ferkel unter 8 Wochen	245 300	458 600	517 100	501 300	+ 104,3	+ 9,3	- 3,1
Jungschweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	577 000	839 400	851 800	850 000	+ 47,3	+ 1,3	- 0,2
Schlacht- und Mastschweine 1/2 Jahr und älter ³⁾	210 700	195 800	240 800	214 500	+ 1,8	+ 9,5	- 10,9
Zuchtsauen insgesamt	104 100	176 300	171 900	177 000	+ 70,1	+ 0,4	+ 3,0
1/2 bis unter 1 Jahr							
trächtig	29 800	43 500	34 700	38 600	+ 29,5	- 11,2	+ 11,3
nicht trächtig	18 400	28 600	21 600	24 400	+ 32,7	+ 14,5	+ 13,2
1 Jahr und älter							
trächtig	11 400	14 900	13 100	14 200	+ 24,3	- 4,7	+ 8,1
nicht trächtig	74 300	132 800	137 200	138 400	+ 86,3	+ 4,2	+ 0,9
trächtig	43 700	78 100	76 100	77 600	+ 77,5	- 0,6	+ 2,0
nicht trächtig	30 600	54 700	61 100	60 800	+ 99,0	+ 11,1	- 0,5
Trächtige Zuchtsauen insgesamt	62 100	106 700	97 700	102 000	+ 64,2	- 4,3	+ 4,5
Nicht trächtige Zuchtsauen insgesamt	42 000	69 600	74 200	75 000	+ 78,7	+ 7,7	+ 1,0
Eber 1/2 Jahr und älter	5 200	4 900	5 500	5 600	+ 5,9	+ 12,9	+ 1,2
Schweine insgesamt	1 142 300	1 675 000	1 787 100	1 748 400	+ 53,1	+ 4,4	- 2,2

Schafe	Zählung vom				Veränderung 4. Juni 1962 gegen		
	Juni 1935/38	2. Juni 1961 ²⁾	4. Dezember 1961	4. Juni 1962 ¹⁾²⁾ 6)	Juni 1935/38	2. Juni 1961	4. Dezember 1961
	Anzahl				%		
Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)							
männlich	124 100	29 900	22 349	31 200	- 47,0	+ 4,5	+ 39,6
weiblich		33 100	28 269	34 600		+ 4,4	+ 22,4
Zur Zucht benutzte Schafböcke 1 Jahr und älter	55 900 ⁴⁾	1 600	1 663	1 500	.	- 4,2	- 8,4
Zur Zucht benutzte weibliche Schafe 1 Jahr und älter		76 000	69 043	73 800	.	- 2,9	+ 6,9
Hammel und übrige Schafe 1 Jahr und älter	162 200 ⁵⁾	42 800	26 044	40 300	.	- 6,0	+ 54,6
Schafe insgesamt	342 200	183 400	147 368	181 400	- 47,0	- 1,1	+ 23,1

1) Repräsentative Zählung. - 2) Veränderung berechnet auf Grund der genauen Zahlen. - 3) Einschl. der zur Mast aufgestellten Sauen und kastrierten Eber. - 4) Einschl. Hammel und übrige Schafböcke. - 5) Jedoch ohne Hammel. - 6) Vorläufiges Ergebnis.